

## **EDI@Energy UTILMD Anwendungshandbuch**

## Einführung der ID für Marktlokationen und Tranchen

Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen Stand: 29. November 2017

Version: 1.0

Stand MIG: 5.1g und nachfolgende Versionen

Ursprüngliches Publikationsdatum: 26.06.2017 Autor: BDEW



### Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	. 3
2	Aufbau des Dokuments	. 3
3	Zuordnungsprüfung	. 4
4	Anwendungsübersichten	. 4
4.1	Anfrage und Antwort der neuen ID für Marktlokationen und Tranchen	. 5
5	Erläuterung der Einführung der ID der Marktlokation anhand von Beispielen	. 9
6	Änderungshistorie	13



#### 1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die vom BDEW für den deutschen Markt veröffentlichten Ausprägungen der UTILMD für die durch die Bundesnetzagentur (BNetzA) standardisierten Prozesse zur Einführung der Marktlokations-ID als Identifikator für Marktlokationen und Tranchen.

Die Nachrichten werden entsprechend den Anforderungen der Anwendungshilfe "Die neue Marktlokations-Identifikationsnummer: Bildungsvorschrift und Einführung im Energiemarkt zum 1. Februar 2018" ausgeprägt.

Dieses Anwendungshandbuch gilt für die Regelungen des deutschen Markts. Im Fokus stehen die Anforderungen der Einführung der ID für Marktlokationen und Tranchen. Dieses Anwendungshandbuch stellt die Beschreibung der Anwendung der UTILMD-Nachrichtenbeschreibung dar.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps UTILMD und den Allgemeinen Festlegungen zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung bzw. die darauffolgende, aktuellere Fassung dieser Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

Die richtige und vollständige Kommunikation von Nachrichteninhalten zu den Geschäftsprozessen wird in diesem Dokument dargestellt. Dabei werden folgende Festlegungen für die einzelnen Nachrichten getroffen:

- auszutauschende Informationen
- optionale Informationen
- Abhängigkeiten

#### 2 Aufbau des Dokuments

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.



#### 3 Zuordnungsprüfung

Die folgende Regel gilt ausschließlich für den Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 11183:

Die Zuordnungsprüfung erfolgt in der Anfrage zum Objekt Meldepunkt. Wird in der Anfrage eine ZBP genannt, die schon immer eine Messlokation identifiziert hat, wird eine APERAK mit Z10 "ID unbekannt" versandt.

Auch nach der Umstellung auf die Marktlokations-ID als Identifikator für die Marktlokation oder als Identifikator für die Tranche (d. h. ab dem 1.2.2018) ist im Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 11183 (und mit dem Code Z35 im BGM DE1001) als Meldepunkt die Zählpunktbezeichnung als Identifikator für die Marktlokation oder als Identifikator der Tranchen zu verwenden. Eine Ablehnung dieser UTILMD, die Zählpunktbezeichnungen beinhalten, mit denen der NB bis zum 31.01.2018 seine Marktlokationen oder seine Tranchen identifiziert hat, per APERAK Z10 "ID unbekannt" ist auch nach dem 1.2.2018 nicht erlaubt. Der NB muss die bisher verwendeten Zählpunktbezeichnungen bis zum 31.3.2019 zur Beantwortung derartiger Anfragen vorhalten.

Wenn der NB aufgrund eines NB-Wechsels nicht mehr der zuständige NB zum Zeitpunkt der Anfrage ist, beantwortet er diese mit APERAK Z16 "Markt- bzw. Messlokation bzw. Tranche nicht mehr im Netzgebiet".

Da beim Sender und Empfänger keine Zeitintervall-Betrachtungen vorgenommen werden, finden Prüfungen, die zu Ablehnungen per APERAK Z17 oder Z18 führen würden, keine Anwendung.

Die Zuordnung des Anwendungsfalls mit dem Prüfidentifikator 11184 zu einem Geschäftsvorfall erfolgt beim Empfänger über die Referenz auf den Vorgang der Anfrage. Dies entspricht dem heutigen Vorgehen der Zuordnungslogik im Anfrage- und Antwort-Prozess. Ist eine Zuordnung nicht möglich, erfolgt die Ablehnung unverändert per APERAK Z33 "Referenziertes Geschäftsvorfall-Tupel nicht vorhanden".

In allen Marktkommunikationsprozessen, deren Anwendungsfälle nicht in diesem AHB beschrieben sind, und in denen die MaLo-ID als alleiniger Identifikator des Objekts genutzt wird, gilt:

- Ab dem 01.02.2018 ist nur noch die neue 11-stellige nummerische ID als ID der Marktlokation zu verwenden.
- Wenn eine ZPB als ID der Marktlokation verwendet wird, führt dies zu einer Ablehnung per APERAK mit dem Fehlercode Z10.

Hinweis: Aufgrund der kurzen Gültigkeit der beiden Anwendungsfälle 11183 und 11184 wird auf eine Aufnahme dieser im EDI@Energy-Dokument "Anwendungsübersicht der Prüfidentifikatoren" verzichtet. Die Aussagen, die dort tabellarisch getroffenen würden, sind textlich diesem Abschnitt zu entnehmen.

#### 4 Anwendungsübersichten

Der Datenumfang, der in den folgenden Anwendungsübersichten ausgetauscht wird, stellt den maximalen Umfang dar, der sich durch die Einführung der ID für Marktlokationen und Tranchen ändern kann. Die Details ergeben sich aus den Bedingungen in den nachfolgend dargestellten Anwendungsfällen.



### 4.1 Anfrage und Antwort der neuen ID für Marktlokationen und Tranchen

EDIE	ACT Str	uktur	Beschre	eihung	Anfrage der	Antwort auf	
בטווי)	.01 311	untui	Descrift	Siburig	neuen ID der	Anfrage der	
					Marktlokation /	neuen ID der	
					Tranche	Marktlokation /	
			Kommi	ınikation von	LF / NB / MSB /	Tranche NB an LF / NB /	
			Kommu	IIIIKallUII VUII	ÜNB / UBA an	MSB / ÜNB /	
					NB	UBA	
			Prüfide	ntifikator	11183	11184	
Nachi	richten-k	Kopfsegment					
	UNH				Muss	Muss	
	UNH	0062		hten-Referenznummer	Χ	Χ	
	UNH	0065	UTILM D	Netzanschluss- Stammdaten	Χ	Χ	
	UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	
	UNH	0054	11A	Ausgabe 2011 - A	X	Χ	
	UNH	0051	UN	UN/CEFACT	Χ	Χ	
	UNH	0057	5.1g	Versionsnummer der	Χ	X	
				zugrundeliegenden BDEW-			
				Nachrichtenbeschreibung			
Regin	n der N	achricht		. 3			
Degill	BGM	acilicit			Muss	Muss	
	BGM	1001	Z35	Austausch MaLo-ID	X	X	
	BGM	1004	Dokume	entennummer	X	Χ	
Nachi	richtend	atum					
INACIII	DTM	atam			Muss	Muss	
	DTM	2005	137	Dokumenten-/	X	Χ	
				Nachrichtendatum/-zeit			
	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	Х	Х	
	DTM	2379	<b>203</b>	CCYYMMDDHHMM	X	Χ	
MP-ID	) Absen	der					
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/	X	Х	
				Nachrichtenaussteller bzwabsender			
SG2	NAD	3039	MP-ID	DZWabserider	X	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	
			293	DE, BDEW	X	X	
				(Bundesverband der			
				Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)			
			305	ETSO (European	Χ	X	
				Transmission System			
			321	Operator) EASEE-Gas (European	Х	X	
			V- 1	Association for the	Λ	Λ.	
				Streamlining of Energy			
			332	Exchange for gas) DE, DVGW Service &	X	Χ	
			332	Consult GmbH	A	Λ	
Anenr	echpart	ner					
SG3	oonpart	. 101			Kann	Kann	
SG3	CTA				Muss	Muss	
SG3	CTA	3139	IC	Informationskontakt	X	X	
SG3	CTA	3412	Name v	om Ansprechpartner	X	Χ	
Komn	nunikati	onsverbindung					
SG3		3					
	COM				Muss	Muss	
SG3	COM	3148	Numme	er / Adresse	X	X	



EDIF	ACT Sti	uktur	Beschr	eibung	Anfrage der neuen ID der Marktlokation / Tranche	Antwort auf Anfrage der neuen ID der Marktlokation / Tranche	
			Kommi	unikation von	LF / NB / MSB / ÜNB / UBA an NB	NB an LF / NB / MSB / ÜNB / UBA	
			Prüfide	entifikator	11183	11184	
SG3	COM	3155	EM	Elektronische Post	0	0	
			FX TE	Telefax Telefon	0	0	
			AJ	weiteres Telefon	0	0	
			AL	Handy	0	0	
	) Empfä	inger					
SG2					Muss	Muss	
SG2		0005	MD	NI - I - C - I - I - I - I - I - I - I -	Muss	Muss	
SG2 SG2	NAD NAD	3035 3039	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2	NAD	3055	MP-ID 9	GS1	X X	X	
302	NAD	3033	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	x	X	
			305	Wasserwirtschaft e.V.) ETSO (European Transmission System	X	Х	
			321	Operator) EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy	X	Х	
			332	Exchange for gas) DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	Х	
Vorga	ng						
SG4	IDE				Muss	Muss	
SG4 SG4	IDE	7495	24	Transaktion	Muss	Muss	
SG4	IDE	7493	····	gsnummer	X X	X X	
			i vorgan	gonaminoi			_
SG4	richtun	9					
SG4	IMD				Muss	Muss	
SG4		7081	Z14	Lieferrichtung	X	X	
SG4	IMD	7009	Z06	Erzeugung	X	X	
			<b>Z</b> 07	Verbrauch	X	X	
SG4	aktions	grund			.,	.,	
SG4		001F	7	Transaltions	Muss	Muss	
SG4	STS	9015	7	Transaktionsgrund	X	X	
SG4	STS	9013	ZJ7	Zuordnung ZPB zu MaLo-ID	X	X	
Melde SG5	epunkt				Muss [61] U [588]	Muss [96] U [587]	[61] Segmentgruppe ist genau einmal je SG4 IDE anzugeben [96] Segmentgruppe ist genau zweimal je SG4 IDE anzugeben [587] Hinweis: Es ist einmal die bisherige ID (ZPB) der Marktlokation oder Tranche und einmal die neue ID der Marktlokation oder Tranche anzugeben [588] Hinweis: Es ist die bisherige ID (ZPB) der



EDIE/	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	Anfrage der	Antwort auf	
				neuen ID der Marktlokation / Tranche	Anfrage der neuen ID der Marktlokation / Tranche		
			Kommu	ınikation von	LF / NB / MSB / ÜNB / UBA an NB	NB an LF / NB / MSB / ÜNB / UBA	
			Prüfide	ntifikator	11183	11184	
005							Marktlokation oder Tranche anzugeben
SG5 SG5	LOC	3227	172	Meldepunkt	Muss X	Muss X	
SG5	LOC	3225	Identifik		X [253]	X	[253] Nur 33-stelliger, nicht nummerischer Meldepunkt der Marktlokation oder Tranche, mit Gültigkeit bis 31.01.2018
Prüfid SG6	entifika	tor			Muss	Muss	
SG6	RFF				Muss	Muss	
SG6	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	
SG6	RFF	1154	11183 11184	Marktlokations-ID Austausch / Anfrage Marktlokations-ID Austausch / Antwort	X	X	
(aus A <b>SG6</b>	Anfrage	rgangsnummer nachricht)				Muss	
SG6						Muss	
SG6	RFF	1153	TN	Transaktions- Referenznummer		Х	
SG6	RFF	1154	Vorgan	gsnummer		X	
/ Tran		n / Messlokation laBiS-ZP / Teil pels					
SG8	·				Muss [61]	Muss [95]	[61] Segmentgruppe ist genau einmal je SG4 IDE anzugeber [95] Je SG5 LOC+172 ist genau einmal die Segmentgruppe anzugeben
SG8					Muss	Muss	
SG8	SEQ	1229	Z01	Daten zur Marktlokation, Messlokation, Tranche, MaBiS-ZP, Teil des EUZ-Tupels	Х	X	
	okation	Marktlokation / / Tranche /					
SG8					Muss	Muss	
SG8	RFF	1153	AVE	Meldepunkt	X	X	
SG8	RFF	1154		Marktlokation, kation, Tranche, MaBiS-ZP	Χ	Х	
SG10		/p				Muss [248] X [250]	[248] Wenn 11-stelliger, rein nummerischer Meldepunkt im SG8 RFF+AVE der selben SG8 SEQ+Z01 vorhanden [250] Wenn in der selben SG8 SEQ+Z01 das SG10 CCI+Z15++Z71 vorhanden
SG10						Muss	
SG10 SG10		7059 7037	Z01 Z30	Meldepunkttyp  ID der Marktlokation		X [248] U [251]	[248] Wenn 11-stelliger, rein



EDIFACT Struktur	Besch	reibung	Anfrage der neuen ID der Marktlokation / Tranche	Antwort auf Anfrage der neuen ID der Marktlokation / Tranche	
	Komm	unikation von	LF / NB / MSB / ÜNB / UBA an NB	NB an LF / NB / MSB / ÜNB / UBA	
	Prüfid	entifikator	11183	11184	
	Z31 Z70	ID der Messlokation ID der Tranche		X [249] X [248] U [252]	nummerischer Meldepunkt im SG8 RFF+AVE der selben SG8 SEQ+Z01 vorhanden [249] Wenn 33-stelliger, nicht nummerischer Meldepunkt im SG8 RFF+AVE der selben SG8 SEQ+Z01 vorhanden [251] Wenn in der anderen SG8 SEQ+Z01 das SG10 CCI+Z15++Z30 / Z71 vorhanden [252] Wenn in der anderen SG8 SEQ+Z01 das SG10 CCI+Z15++Z70 vorhanden
Bereits ausgetauschter Meldepunkttyp SG10			Muss	Muss [249]	[249] Wenn 33-stelliger, nicht nummerischer Meldepunkt im SG8 RFF+AVE der selben SG8 SEQ+Z01 vorhanden
SG10 CCI			Muss	Muss	
SG10 CCI <b>7059</b>	Z15	bereits ausgetauschter Meldepunkttyp	Χ	Χ	
SG10 CCI <b>7037</b>	Z30 Z70 Z71	ID der Marktlokation ID der Tranche ID der Markt- und Messlokation	X [589] X [254] X	X X [254] X	[254] Verwendung nur möglich wenn SG4 IMD++Z14+Z06 vorhanden [589] Hinweis: Im Fall einer pauschalen Marktlokation ist als bereits ausgetauschter Meldepunkttyp Z30 zu verwenden.
Nachrichten-Endesegment <b>UNT</b>			Muss	Muss	
UNT <b>0074</b>	Anzah Nachr	l der Segmente in einer icht	Χ	X	
UNT <b>0062</b>		ichten-Referenznummer	X	X	



#### 5 Erläuterung der Einführung der ID der Marktlokation anhand von Beispielen

Bei der Einführung der Marktlokation-ID sind vier Szenarien zu unterscheiden. Diese sind:

- Nicht komplexe Marktlokationen, deren Energiemenge direkt durch eine Messlokation gemessen wird. Somit ist die gemessene Energiemenge der Messlokation die Energiemenge der Marktlokation.
- 2. Komplexe Marktlokationen, deren Energiemenge nicht direkt durch eine Messlokation gemessen wird und somit ist die Energiemenge der Marktlokation rechnerisch zu ermitteln<sup>1</sup>.
  - Ermittlung der Energiemenge der Marktlokation mittels mehrerer Messlokationen oder
  - Ermittlung der Energiemenge der Marktlokation bei der Aufschläge berücksichtigt werden müssen, z. B. Leitungsverluste, unterspannungsseitige Messung
- 3. Tranchen von erzeugenden Marktlokationen
- 4. Pauschale Marktlokationen

In den Antworten werden die angefragte Zählpunktbezeichnung und die Marktlokations-ID der Marktlokation oder Tranche angegeben.

Es werden in den Beispielen nur die relevanten Segmente aus der Antwort (PID 11184) aufgeführt, welche für das Verständnis notwendig sind.

#### Antwort für Szenario 1

Hinweis: Bisher wurde dem Meldepunkt, der die Marktlokation identifiziert, im Initialprozess der MPES der Meldepunkttyp "Z71 ID der Markt- und Messlokation", in der GPKE/GeLi Gas kein Meldepunkttyp zugeordnet.

Wie für die Verwendung der Stammdatenänderung wird hier bei GPKE/GeLi Gas als bereits ausgetauschter Meldepunkttyp "Z71 ID der Markt- und Messlokation" angegeben.

UTILMD Bemerkung

LOC+172+DE0003277614900000000000000200269	
LOC+172+51238696781'	
SEQ+Z01'	
RFF+AVE:DE00032776149000000000000000200269	Die farbliche Markierung verdeutlicht die hergestellte Referenz des RFF+AVE.
CCI+Z01++Z31'	Meldepunkttyp (ID der Messlokation), welcher ab dem 1.02.2018 gilt
CCI+Z15++Z71'	bereits ausgetauschter Meldepunkttyp (ID der Markt- und Messlokation), welcher bis zum 31.01.2018 gilt
SEQ+Z01'	51.01.2010 giit
SLQ ZUI	

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Unter rechnerische Ermittlung fällt nicht die Einbeziehung von Brennwert und Zustandszahl.



RFF+AVE:51238696781'	Die farbliche Markierung verdeutlicht die hergestellte Referenz des RFF+AVE.
	Meldepunkttyp (ID der
	Marktlokation), welcher ab dem
CCI+Z01++Z30'	1.02.2018 gilt



#### Antwort für Szenarien 2 und 4

Hinweis:

Für Szenario 2: Bisher wurde dem Meldepunkt, der die Marktlokation identifiziert, im Initialprozess der Meldepunkttyp Z30 (ID der Marktlokation) zugeordnet.

Für Szenario 4: Bisher wurde dem Meldepunkt, der die Marktlokation identifiziert, im Initialprozess in der GPKE/GeLi Gas kein Meldepunkttyp zugeordnet.

UTILMD Bemerkung

	<del>-</del>
LOC+172+DE00032776149000000000000000200269	
LOC+172+51238696781'	
SEQ+Z01'	
RFF+AVE:DE00032776149000000000000000200269	Die farbliche Markierung verdeutlicht die hergestellte Referenz des RFF+AVE.
	bereits ausgetauschter Meldepunkttyp (ID der Marktlokation), welcher bis zum
CCI+Z15++Z30 <sup>6</sup>	31.01.2018 gilt
SEQ+Z01'	
RFF+AVE:51238696781'	Die farbliche Markierung verdeutlicht die hergestellte Referenz des RFF+AVE.
	Meldepunkttyp (ID der Marktlokation), welcher ab dem
CCI+Z01++Z30'	1.2.2018 gilt



#### **Antwort für Szenario 3**

Hinweis: Bisher wurde dem Meldepunkt, der die Tranche identifiziert, im Initialprozess der MPES der Meldepunkttyp "Z70 ID der Tranche" zugeordnet.

Achtung: Der Identifikator der erzeugenden Marktlokation ist durch separate Geschäftsvorfälle auszutauschen.

UTILMD Bemerkung

LOC+172+DE0003277614900000000000000200269	
LOC+172+51238696781'	
SEQ+Z01'	
RFF+AVE:DE000327761490000000000000000200269	Die farbliche Markierung verdeutlicht die hergestellte Referenz des RFF+AVE.
CCI+Z15++Z70 <sup>6</sup>	bereits ausgetauschter Meldepunkttyp (ID der Tranche), welcher bis zum 31.01.2018 gilt
SEQ+Z01'	
RFF+AVE:51238696781'	Die farbliche Markierung verdeutlicht die hergestellte Referenz des RFF+AVE.
CCI+Z01++Z70 <sup>(</sup>	Meldepunkttyp (ID der Tranche), welcher ab dem 1.02.2018 gilt



### 6 Änderungshistorie

Die Reihenfolge der Änderungseinträge ergibt sich aus der Reihenfolge der Segmente der Nachrichtenstruktur.

Änd-ID	Ort	Änder	Grund der Anpassung	Status		
		Bisher	Neu	7		
17247	5. Erläuterung der Einführung der ID der Marktlokation anhand von Beispielen	In den Beispielen der UTIMD wurde die MaLo-ID 512386967890 verwendet.	In den Beispielen der UTIMD wird die MaLo-ID 51238696781verwendet.	Anpassung der MaLo-ID auf 11 Stellen und Nennung der richtigen Prüfziffer.	Fehler (01.09.2017)	
17310	SG8 Marktlokation / Messlokation / Tranche / MaBiS-ZP / Teil des EUZ-Tupels SG10 CCI+Z15 Bereits ausgetauschter Meldepunkttyp Anwendungsfall 11183 Anfrage der neuen ID der Marktlokation / Tranche	Z70 ID der Tranche	Z70 ID der Tranche [254]  [254] Verwendung nur möglich wenn SG4  IMD++Z14+Z06 vorhanden	Die Angabe der Tranche ist nur möglich, wenn es sich bei der Lieferrichtung um eine Erzeugung handelt (Analog zu PID 11184).	Fehler (29.11.2017)	
17326	SG8 Marktlokation / Messlokation / Tranche / MaBiS-ZP / Teil des EUZ-Tupels SG10 CCI+Z15 Bereits ausgetauschter Meldepunkttyp Anwendungsfall 11184 Antwort auf Anfrage der neuen ID der Marktlokation / Tranche	Z31 ID der Messlokation vorhanden	Z31 ID der Messlokation nicht vorhanden	Der Code Z31 kann in diesem Anwendungsfall nie zum Einsatz kommen.	Fehler (29.11.2017)	
17327	Kapitel 5	()  Ist die ZPB nach dem 1.2.2018 noch ein Identifikator für eine Messlokation, so wird dies in SG8 SEQ+Z01 SG10 CCI+Z15 angegeben, falls nicht, entfällt SG10 CCI+Z15.  ()	() Satz gelöscht ()	Der Satz stand im Widerspruch zu den Bedingungen im Anwendungsfall. Zur Vermeidung von Redundanzen gelöscht.	Fehler (29.11.2017)	

UTILMD AHB Einführung MaLo-ID 1.0 29.11.2017 Seite **13**